

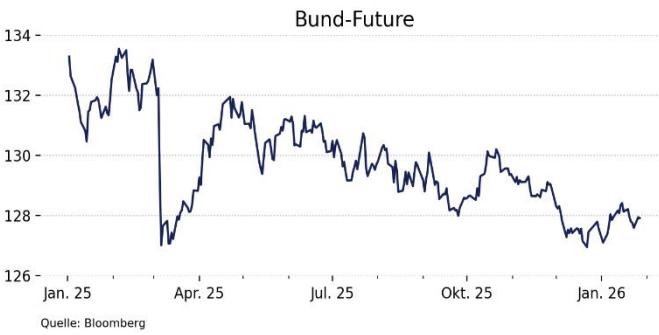
NORD/LB am Morgen

28. Januar 2026

Marktdaten

	27.01.2026	26.01.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	24.894,44	24.933,08	24.490,41	1,6
MDAX	31.727,85	31.826,25	30.617,67	3,6
TECDAX	3.712,95	3.730,00	3.622,27	2,5
EURO STOXX 50	5.994,59	5.957,80	5.791,41	3,5
STOXX 50	5.106,24	5.071,40	4.918,02	3,8
DOW JONES IND.	49.003,41	49.412,40	48.063,29	2,0
S&P 500	6.978,60	6.950,23	6.845,50	1,9
MCSI World	4.560,73	4.534,47	4.430,38	2,9
MSCI EM	1.528,89	1.509,35	1.404,37	8,9
NIKKEI 225	53.018,00	52.828,48	50.339,48	5,3
Euro in USD	1,2014	1,1881	1,1745	2,3
Euro in YEN	183,43	183,14	183,58	-0,1
Euro in GBP	0,8693	0,8685	0,8717	-0,3
Bitcoin (USD)	89.130,89	88.142,51	87.598,39	1,7
Gold (USD)	5.166,30	5.051,79	4.319,37	19,6
Rohöl (Brent ICE USD)	67,57	65,59	60,85	11,0
Bund-Future	127,92	127,95	127,57	
Rex	124,33	124,31	124,38	
Umlaufrendite	2,78	2,78	2,78	
3M Euribor	2,039	2,038	2,026	
12M Euribor	2,249	2,247	2,243	
Bund-Rendite 10J.	2,875	2,867	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,386	3,377	3,383	
US-Treasuries 10J.	4,235	4,217	4,167	
CO2 Emissionsrechte	88,37	87,13	87,37	1,1

Quelle: Bloomberg

Charts**Termine**

Zeit CET	Land	Indikator Konjunktur/Sektor:	für	Prognose NORD/LB
08:00	DE	GfK Verbrauchertrauen	Feb	-25,4
20:00	US	Fed Zinsentscheidung		3,75%

Unternehmen:

07:00	CH	Lonza	Jahreszahlen
07:00	SE	Tele2 AB	Jahreszahlen
07:00	NL	ASML Holding	Jahreszahlen
07:20	SE	Volvo AB	Jahreszahlen
07:30	NL	KPN	Jahreszahlen
10:30	GB	Imperial Brands	Hauptversammlung
12:30	US	GE Vernova	Q4-Zahlen
12:00	US	Danaher	Q4-Zahlen
13:00	US	AT&T	Q4-Zahlen
17:45	DE	Continental	Pre-Close-Call
22:00	US	Starbucks	Q1-Zahlen
22:00	US	Meta	Q3-Zahlen
22:00	US	IBM	Q4-Zahlen
22:00	US	Lam Research	Q2-Zahlen
22:05	US	Microsoft	Q2-Zahlen
22:05	US	Tesla	Q4-Zahlen
o. A.		Birkenstock	Capital Markets Day
o. A.		Southwest Airlines	Q4-Zahlen
o. A.		General Dynamics	Q4-Zahlen

Marktumfeld

// Mercosur noch nicht ganz in trockenen Tüchern (EuGH – Prüfung), aber Game-Changer Freihandelsabkommen der EU mit Indien vollbracht. Wie sieht es mit China und den USA aus? Laut Berechnungen des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln (IW) haben sich die **Investitionen dt. Unternehmen im Reich der Mitte** im Jahr **2025 signifikant erhöht**. Mit zuätzlichen EUR 7,0 Mrd. an Direktinvestitionen (dies ist der höchste Wert seit 2021 und sogar ca. 50% mehr als 2024) notiert der Betrag deutlich über dem Durchschnitt der Jahre 2010 bis 2024 (EUR 6,0 Mrd.). Während China profitiert, nehmen die Investments dt. Unternehmen in den Vereinigten Staaten indes ab. Im Zeitraum von Februar bis November 2025 brachen die Direktinvestitionen auf rd. EUR 10,2 Mrd. ein. Dies korrespondiert mit einem Rückgang von 45%. Wie ist das chinesisch-deutsche Wirtschaftsverhältnis zu interpretieren? Die Finanzierung der Direktinvestitionen von dt. Unternehmen in der Volksrepublik kommen zu einem Großteil aus Gewinnen chinesischer Tochterfirmen (Reinvestment)! Überdies herrscht politischer Druck (Peking fordert immer stärker die gesamte Wertschöpfung in China anzusiedeln). Auch staatliche Subventionen spielen eine nicht unwichtige Rolle. In der Konsequenz dürfte sich der Trend einer lokalen Produktion („China für China“ resp. „China für die Welt“) mittelfristig negativ in der dt. Exportbilanz bemerkbar machen. Jürgen Matthes (IW-Ökonom) fasst es sehr kritisch zusammen: „Das alles wird unsere Exportchancen nach China weiter verringern, die ohnehin schon stark unter den chinesischen Wettbewerbsverzerrungen leiden ... noch mehr schadet es der deutschen Industrie, wenn mit chinesischer Staatsförderung hergestellte Produkte nach Europa exportiert werden, weil dann subventionierte chinesische Jobs auf unfaire Weise mit deutschen Arbeitsplätzen konkurrieren“.

// **Tagesausblick:** Für Deutschland wird heute das Verbraucherklima des GfK-Instituts gemeldet, wobei wir von einem leichten Anstieg ausgehen. Der Index ist seit April 2020, lediglich unterbrochen von zwei Monaten in 2021, stets negativ geblieben. Außerdem wird heute um 20:00 Uhr deutscher Zeit die Federal Reserve tagen und u. a. über den Leitzins der USA konferieren. Aus unserer Sicht dürfte die Fed Funds Target Rate zunächst nicht angetastet werden, Zinssenkungen sollten in absehbarer Zeit aber noch zum Zuge kommen.

Aktienmärkte

// Der dt. Leitindex konnte gestern die 25.000er-Marke trotz mehrerer Anläufe nicht überspringen und schloss leicht im Minus.

Unternehmen

// Die Gläubiger von **ABO Energy GmbH & Co. KGaA** (Projektentwicklungsunternehmen für Anlagen der Energieversorgung aus **erneuerbaren Energiequellen**) haben eine Stillhaltevereinbarung getroffen und gewähren ABO die notwendige Zeit, um einen tragfähigen Restrukturierungsplan zu entwickeln (ohne dabei Rechte aus potenziellen Kündigungsgründen geltend zu machen). ABO rechnet für 2025 mit einem Jahresverlust von rd. EUR 170 Mio. Der Projektentwickler für **Wind, Sonnenenergie, Batteriespeicher und Wasserstoff** begründet den Verlust hauptsächlich aufgrund drastisch veränderter Marktbedingungen. Hierdurch kam es zu Sonderabschreibungen, Umsatzverschiebungen und geringeren Gewinnmargen im Bereich erneuerbarer Energien.

Devisen und Rohstoffe

// Raus aus dem **USD**, rein in den sicheren Hafen. Weltweite Geldanleger erfreuen sich immer mehr an dem gelben Edelmetall und kehren der Weltleitung den Rücken zu. Gestern stieg der **Goldpreis** den siebten Handelstag in Folge. Die USD 5.000 Marke konnte spielend gehalten werden (Intraday ging der Anstieg sogar bis über USD 5.100, heute früh schon über USD 5.200). Im Tandem die Entwicklung beim **EUR/USD**. Für einen Euro müssen US-Amerikaner jetzt wieder fast 1,20 US-Dollar auf den Tisch legen. Innerhalb von 12 Monaten liegt die Spannbreite ggü. der europ. Gemeinschaftswährung bei rd. 19 US-Cent (Tief: 1,0210 – Hoch: 1,2078). Während der Greenback innerhalb eines Jahres ca. 15% an Wert verlor, haussierte der Preis für eine Feinunze um beeindruckende 88%. Das Verhaltensmuster ist offensichtlich, man nennt es **Flucht**. Die **geopol. Risiken** nehmen stetig weiter zu, während die USA sich abschottet und als verlässlicher Partner der westlichen Welt hinterfragt wird.

// Das kalte Winterwetter in Europa zeigt sich verstärkt in den **Gas-speicherständen**. Die Tavernen sind in Deutschland nur noch zu rd. 36% gefüllt (Stand 26.01.2026). Der EU-Durchschnitt liegt bei 44%. Zum Vergleich: Genau vor einem Jahr waren die dt. Gas-speicher immerhin noch zu rd. 58% gefüllt.

NORD/LB am Morgen

28. Januar 2026

Wichtige Hinweise:

Dieses **Informationseschreiben** (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der **NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE** („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnenmannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleitungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstrumentes lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Markttrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 28. Januar 2026

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712